Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine

Herausgeber: Schweizer Heimatschutz

Band: 56 (1961)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Einladung zum Jahresbott : Samstag/Sonntag, 27./28. März 1961 in

Freiburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG FÜR HEIMATSCHUTZ LIGUE SUISSE DE SAUVEGARDE DU PATRIMOINE NATIONAL LEGA SVIZZERA PER LA DIFESA DEL PATRIMONIO NAZIONALE LIA SVIZZRA PER LA PROTECZIUN DE LA PATRIA

Einladung zum Jahresbott

Samstag/Sonntag, 27./28. Mai 1961 in Freiburg

Geschäftsleitung und Zentralvorstand laden Sie zum diesjährigen Jahresbott auf den 27./28. Mai 1961 nach Freiburg ein. Mit ihnen freut sich unsere kantonale Sektion auf einen zahlreichen Besuch der Heimatschutzfreunde aus der ganzen Schweiz. Sie weiß, daß sie in ihrem zähen Kampf um die Erhaltung der Baudenkmäler und Naturschönheiten ihres Kantons auf die nachhaltige Unterstützung der Schwestersektionen beidseits der Saane und des Zentralvorstandes zählen darf. Das Jahresbott wird die Gesinnungsfreunde aus dem ganzen Land mit einigen Problemen des Heimatschutzes und der Denkmalpflege vertraut machen, die über die Kantonsgrenzen hinaus von gesamtschweizerischer Bedeutung sind. Als Stichworte seien nur die Erhaltung der Freiburger Altstadt und der Schutz von Schloß und Städtchen Greyerz genannt.

Die Tagung nimmt am Samstagmorgen ihren Anfang in der Kantonshauptstadt. Entlang der Saane, die bald zu einem künstlichen See aufgestaut sein wird, geht die Autofahrt zum Schloß Petit-Vivy, dessen Herrschaftshaus kürzlich unter Mithilfe kantonaler und schweizerischer Talergelder erneuert worden ist. Ziel der vormittäglichen Exkursion ist Murten, die wehrhafte Stadt mit ihrer glanzvollen vaterländischen Vergangenheit. Nach dem mittäglichen Fischessen kehren die Teilnehmer nach Freiburg zurück, wo am Nachmittag in der Aula der Universität die Jahresversammlung stattfindet. Gegen Abend schließt sich ein geführter Rundgang durch die Straßen und Gassen der Altstadt an. Das gemeinsame Nachtessen wird verschönert durch Lieder und Tänze der Trachtenleute der Saanestadt, die damit ihre Verbundenheit mit dem Heimatschutz bekunden wollen.

Am Sonntag fahren wir ins Greyerzerland, die Wahlheimat unseres hochverdienten welschen Statthalters, Dr. Henri Naef. Der erste Besuch gilt dem Schloß und mittelalterlichen Städtchen Greyerz, dessen Gesamtbild durch Überbauungspläne bedroht ist und dessen Schutz das Hauptanliegen des Freiburger und Greyerzer Heimatschutzes ist. In Bulle werden uns zur Mittagszeit die Köstlichkeiten einer Greyerzer Fleischplatte dargeboten werden. Letzter Lichtpunkt des reichen und vielfältigen Programms wird die Besichtigung von Grandvillard am Oberlauf der Saane sein, wo wir uns beim kunstvoll erneuerten "Maison du Banneret" nach einem ländlich-festlichen Zvieri im Kreise der Dorfleute von unseren Greyerzer Freunden verabschieden werden.

Alle Mitglieder haben eine persönliche Einladung erhalten, die über die Einzelheiten und Kosten der Tagung Auskunft gibt.

Schweizer Heimatschutz